

**Heliocentris wird Vertriebspartner von SFC Smart Fuel Cell und bietet das weltweit erste Methanolbrennstoffzellen-Lernsystem für die technische Ausbildung an**

**Heliocentris Energiesysteme GmbH:**

Heliocentris, mit Sitz in Berlin-Adlershof, Deutschland und Vancouver, Kanada, produziert Lehrausrüstungen mit Brennstoffzellen und vertreibt diese Produkte in Europa, Nordamerika und Asien.

Mit über 25.000 verkauften Brennstoffzellen-Produkten ist Heliocentris eines der wenigen Unternehmen weltweit, das Erfahrungen mit Brennstoffzellen in Kundenhand besitzt. Im Bereich Lehrausrüstungen zur Brennstoffzellen-Technologie zählt Heliocentris zu den weltweit führenden Unternehmen mit dem breitesten Produktspektrum aller Anbieter.

**SFC Smart Fuel Cell AG:**

Die SFC Smart Fuel Cell AG ([www.smartfuelcell.de](http://www.smartfuelcell.de)) entwickelt, produziert und vermarktet miniaturisierte Direkt-Methanol-Brennstoffzellensysteme in der Größe herkömmlicher Akkus. Mit den Smart Fuel Cell Systemen setzt SFC weltweit neue Standards in der elektrischen Energieversorgung für netzunabhängige Geräte sowie für Reisemobile, Caravans und Boote. Die entscheidenden Neuerungen der Smart Fuel Cell: Eine Brennstoffzelle wird mit dem sicheren und umweltfreundlichen Energieträger Methanol kombiniert und in ein patentiertes Miniatursystem integriert. Vorteile gegenüber herkömmlichen Akkus und Batterien sind zum Beispiel eine erheblich längere Laufzeit und eine wesentlich einfachere Handhabung. Das erste Serienprodukt wird seit September 2003 produziert und frei vermarktet. Es gewährleistet den zuverlässigen Dauerbetrieb eines breiten Spektrums elektrisch betriebener Geräte. Die SFC A50 wurde inzwischen vielfach international prämiert.

**Pressemitteilung:**

SFC Smart Fuel Cell (SFC) und Heliocentris haben eine Vereinbarung über den Vertrieb der 50 Watt Stromversorgung SFC A50 M geschlossen. Auf der Basis der SFC A50 M werden von Heliocentris Ausbildungspakete für die Hochschule und die Berufsausbildung angeboten. Beide Unternehmen haben außerdem vereinbart in Zukunft noch weitere Lernpakete auf Basis von Direkt-Methanol-Brennstoffzellen (DMFC) zu entwickeln.

„Mit der Technologie von SFC erweitern wir unser Angebot an Lehrsystemen. Der steigende Bedarf an Lehrsystemen basierend auf der DMFC-Technologie kann so von uns in der Zukunft professionell befriedigt werden“, sagte Dr. Henrik Colell, Geschäftsführer und Gründer der Heliocentris GmbH.

„Auch wir haben festgestellt, dass wir zunehmend Anfragen aus dem Ausbildungsbereich erhalten. Immer mehr Experten betrachten die DMFC als die Schlüsseltechnologie für den Leistungsbereich von ein Watt bis ein Kilowatt“, so Dr. Manfred Stefener, Vorstand und Gründer der SFC Smart Fuel Cell AG. „Mit Heliocentris haben wir einen starken und erfahrenen Partner gefunden, der uns dabei unterstützt zukünftige Ingenieure und Techniker mit dieser Technologie vertraut zu machen.“

**Kontakt:**

**Dr. Henrik Colell, Tel: +49-30-6392-6322, Fax.: +49-30-6392-6329, Email: [news@heliocentris.com](mailto:news@heliocentris.com)**

Ab April 2005 wird Heliocentris ein spezielles DMFC-Lernpaket, den „Methucator“, bestehend aus der SFC A50 M, einer speziellen Messdatenerfassungssoftware, Methanolkartuschen, Bleibatterie und Zubehör, sowie einer kleinen Methanol-Brennstoffzelle als Demonstrator anbieten. Sonstiges Zubehör wie eine elektronische Last und ein Wechselrichter runden das Angebot ab.

SFC vermarktet Brennstoffzellensysteme bereits erfolgreich im Freizeit- und Industriebereich. Mit einer Nettoleistung von 50 W speist die SFC A50 M täglich bis zu 100 Ah in eine herkömmliche 12 V-Batterie ein. Eine einzige handliche 5 Liter Tankpatrone reicht für 80 Stunden Dauerbetrieb. Dabei werden über 300 Ah Strom erzeugt. Ausbildungseinrichtungen sind damit in der Lage mit einer Tankpatrone viele Tage Praktikum zu bestreiten und die preiswerten Tankpatronen bei Bedarf einfach nachzubestellen.

Die mitgelieferte Software gestattet den Studenten viele der Prozessparameter einer Brennstoffzellen - Stromversorgung, z.B. Strom, Spannung, Leistung, Temperatur und Brennstoffverbrauch zu bestimmen. Mit der zusätzlichen kleinen DMFC-Experimentierzelle können die Studenten die elektrochemischen Basisprozesse einer Methanol-Brennstoffzelle untersuchen.

Das Produktpaket gestattet somit eine breite Vermittlung von Fachwissen zur Direkt-Methanol-Brennstoffzelle, angefangen von den Grundlagen bis hin zum Aufbau industrieller Stromversorgungseinheiten. Auch die Kombination mit anderen Energieumwandlungstechniken, wie der Photovoltaik ist ohne weiteres möglich. So lassen sich ebenfalls Hybridsysteme untersuchen.

Für die Zukunft sind weitere Produktpakete und Ausstattungsvarianten, zugeschnitten auf spezielle Fachrichtungen, wie Elektro- und Energietechnik, sowie Chemie und Verfahrenstechnik geplant.

SFC und Heliocentris werden Ihre Partnerschaft auf der Hannover-Messe (11. – 16. April 2005) bekannt geben. Heliocentris wird auf dem Stand Nr. E76/1 in Halle 13 neben dem DMFC-Lernpaket auch andere Produkte für die technische Ausbildung präsentieren.

**Kontakt:**

**Dr. Henrik Colell, Tel: +49-30-6392-6322, Fax.: +49-30-6392-6329, Email: [news@heliocentris.com](mailto:news@heliocentris.com)**